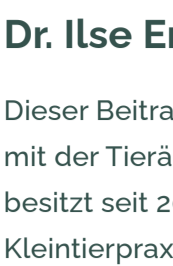


Tierarzt Wissen - Verdauung und Immunsystem

Immunsystem beim Hund natürlich stärken: 6 Hausmittel & Tipps

Von Vetura und Dr. Ilse Ertl • Zuletzt aktualisiert: 3. März 2026





Dr. Ilse Ertl

Dieser Beitrag wurde in Zusammenarbeit mit der Tierärztin Dr. Ilse Ertl erstellt. Sie besitzt seit 20 Jahren eine eigene Kleintierpraxis in der Nähe von München und gibt ihr Wissen gerne an interessierte Hundebesitzer weiter.

Beitrag teilen: [f](#) [p](#) [m](#) [t](#)

Ein starkes Immunsystem ist für die Gesundheit und das Wohlbefinden deines Vierbeiners essenziell, um vital und widerstandsfähig zu bleiben. Neben einer ausgewogenen Ernährung und einem aktiven Lebensstil können bewährte Hausmittel helfen, die Abwehrkräfte effektiv zu unterstützen. In diesem Artikel erhältst du wertvolle Infos und Tipps, warum die Stärkung des Immunsystems so wichtig ist, wie eng der Darm mit der Immunabwehr zusammenhängt und wie du das Immunsystem deines Hundes auf natürliche Weise aufbauen kannst.

Inhaltsverzeichnis

Du willst den Artikel später lesen?
Artikel als PDF herunterladen

Warum ist ein starkes Immunsystem so wichtig?

Das Immunsystem bildet das Fundament für die Gesundheit und den gesamten Körper deines Hundes. In meiner Praxis sehe ich immer wieder, wie entscheidend ein gut funktionierendes Abwehrsystem ist: Es schützt deinen Liebling vor Eindringlingen und Krankheitserregern wie Viren, Bakterien, Keimen und Pilzen. Liegt eine Immunschwäche vor, ist der Vierbeiner oft anfälliger für Krankheiten und wiederkehrende Infekte oder leidet unter chronischen Erkrankungen. Starke Abwehrkräfte sind daher essenziell, um auch die Wundheilung zu fördern und deinen Hund langfristig widerstandsfähig zu halten.

Wie hängen Darm und Immunsystem beim Hund zusammen?

Der Darm ist eines der wichtigsten Organe für das Immunsystem – etwa 70–80 % der Immunzellen befinden sich dort. Eine gesunde Darmflora fördert das Gleichgewicht von „guten“ und „schlechten“ Bakterien, unterstützt die Verdauung und stärkt das Immunsystem. Funktioniert dieses System, unterstützt es nicht nur die Verdauung und die Aufnahme wichtiger Nährstoffe, sondern bildet auch den Kern für ein stabiles Immunsystem beim Hund. Ist das Mikrobiom jedoch gestört, können Magen-Darm-Probleme, Luckreiz oder eine erhöhte Anfälligkeit für Infektionen die Folge sein.

Da ein Großteil der Immunabwehr im Darm sitzt, ist eine gesunde Flora entscheidend. Ein Probiotikum wie unser **Probiotika-Mix** kann das Mikrobiom gezielt unterstützen und so zum Erhalt der Abwehrkräfte beitragen.

Wann ist eine natürliche Immunstärkung für Hunde sinnvoll?

Ich erkläre meinen Patienten regelmäßig, dass es bestimmte Lebensphasen und Situationen gibt, in denen ihre Hunde eine extra Portion Aufmerksamkeit und Pflege benötigen. Eine gezielte Stärkung ist besonders dann sinnvoll, wenn der Organismus stark gefordert ist:

- **Jahreszeitenwechsel:** Gerade im Herbst und Winter, wenn die Temperaturen sinken und nasskaltes Wetter herrscht, steigt das Risiko für Erkältungen. Eine rechtzeitige Unterstützung hilft dem Hund gut durch die kalte Jahreszeit.
- **Stressphasen:** Veränderungen wie ein Umzug, Reisen oder neuer Familienzuwachs können Stress auslösen. Psychischer Stress hat oft direkte Auswirkungen auf den Magen-Darm-Trakt und kann die Abwehr vorübergehend schwächen.
- **Nach Medikamentengabe & Operationen:** Besonders nach der Gabe von Antibiotika oder nach Operationen muss sich der Körper regenerieren. Hier gilt es, neuen Infekten vorzubeugen und die Darmflora wieder aufzubauen.
- **Chronische Erkrankungen:** Hunde, die bereits unter gesundheitlichen Problemen leiden, profitieren oft von einer begleitenden Kur, um den Körper zu entlasten.
- **Ältere Hunde:** Bei Senioren lassen die Abwehrkräfte natürlich nach. Hier ist eine sanfte, dauerhafte Unterstützung oft der Schlüssel zu mehr Vitalität im Alter.

6 Natürliche Hausmittel zur Immunstärkung

Im Folgenden stelle ich dir sechs bewährte Hausmittel vor, die ich auch in meiner Praxis häufig empfehle. Sie können als natürliche Nahrungsergänzungsmittel dienen, um den Organismus deines Hundes sanft zu unterstützen. Bitte beachte: Ein Wundermittel gibt es nicht, aber diese Nährstoffe haben sich zur Begleitung bewährt.

1

Bierhefe

Bierhefe ist reich an B-Vitaminen, Eisen, Zink und Aminosäuren, die das Immunsystem stärken. Diese Nährstoffe tragen zur Vitalität, Haut- und Fellgesundheit sowie zur Unterstützung des Stoffwechsels bei.

Vorteile für Hunde:

- **Gesunde Haut und schönes Fell:** B-Vitamine und Antioxidantien fördern Haut- und Fellgesundheit.
- **Stärkt die Abwehrkräfte:** Bierhefe wirkt antioxidativ und kann das Immunsystem stärken.
- **Verdauungsfördernd:** Die enthaltenen Ballaststoffe unterstützen die Darmflora und helfen bei der Verdauung.

Dosierung: Je nach Größe des Hundes etwa 1/4 bis 1/2 Teelöffel täglich ins Futter geben. Beginne mit einer kleinen Menge und steigere bei Bedarf langsam.

2

Schwarzkümmelöl

Schwarzkümmelöl enthält wertvolle Fettsäuren und hat antivirale, antibakterielle und entzündungshemmende Eigenschaften, die das Immunsystem unterstützen. Es hilft auch, das Risiko von Infektionen zu senken und allergische Reaktionen zu mindern.

Vorteile für Hunde:

- **Antioxidative Wirkung:** Schützt die Zellen vor oxidativem Stress und stärkt die Abwehrkräfte.
- **Antibakteriell und antiviral:** Schwarzkümmelöl unterstützt das Immunsystem bei der Abwehr von Infektionen.
- **Lindert Allergien:** Kann allergische Symptome und Hautirritationen beruhigen.

Dosierung: Aufgrund der Stärke nur 1–2 Tropfen ins Futter mischen. Schwarzkümmelöl ist hochkonzentriert und kann in größeren Mengen unverträglich sein.

3

Propolis

Propolis ist ein natürliches Bienenprodukt, das antimikrobielle und entzündungshemmende Eigenschaften besitzt. Es wirkt gegen Bakterien, Viren und Pilze und unterstützt das Immunsystem auf natürliche Weise.

Vorteile für Hunde:

- **Fördert die Immunabwehr:** Propolis stärkt die Abwehrkräfte und schützt vor Infektionen.
- **Entzündungshemmend:** Unterstützt die Regeneration bei Haut- und Schleimhautreizungen.
- **Antimikrobielle Eigenschaften:** Hilft, Bakterien und Viren abzuwehren.

Dosierung: In Pulver- oder Tropfenform erhältlich. Je nach Produkt den Anweisungen folgen und mit einer kleinen Menge starten, die ins Futter gemischt wird.

4

Mariendistelsamen

Mariendistelsamen enthalten Silymarin, das die Leberfunktion unterstützt und das Immunsystem indirekt stärkt. Da die Leber maßgeblich für die Entgiftung des Körpers verantwortlich ist, hilft eine gesunde Leber, das Immunsystem zu entlasten und zu fördern.

Vorteile für Hunde:

- **Fördert die Entgiftung:** Unterstützt die Lebergesundheit und die natürliche Entgiftungsfunktion.
- **Schützt die Zellen:** Antioxidantien aus Mariendistelsamen wirken zellschützend.
- **Stärkung der Abwehrkräfte:** Ein gut funktionierender Stoffwechsel und eine gesunde Leber sind wichtige Grundlagen für ein starkes Immunsystem.

Dosierung: Die Samen zu Pulver verarbeiten und eine kleine Menge ins Futter geben oder auf Leberpräparate mit Mariendistel zurückgreifen.

5

Kokosöl

Kokosöl enthält Laurinsäure, die antibakterielle und antivirale Eigenschaften besitzt. Es stärkt die Abwehrkräfte deines Hundes, ist leicht verdaulich und eine sanfte Energiequelle.

Vorteile für Hunde:

- **Natürliches Antioxidans:** Laurinsäure schützt die Zellen vor freien Radikalen.
- **Stärkt das Immunsystem:** Die antibakteriellen Eigenschaften helfen, Krankheitserreger abzuwehren.
- **Fördert die Vitalität:** Kokosöl ist leicht verdaulich und liefert Energie.

Dosierung: 1/4 bis 1 Teelöffel ins Futter mischen, abhängig von der Größe des Hundes. Klein beginnen und schrittweise steigern.

6

Hagebutten

Hunde können Vitamin C zwar selbst bilden, doch in Stress-Situationen oder bei akuten Infekten reicht die Eigenproduktion oft nicht aus. Hagebutten sind hier die ideale, natürliche Quelle, um Lücken zu füllen.

Vorteile für Hunde:

- **Hoher Vitamin C Gehalt:** Hagebuttenschalen liefern ein Vielfaches an Vitamin C im Vergleich zu Zitrusfrüchten.
- **Zellschutz:** Sie wirken als starkes Antioxidans und fangen freie Radikale ab, die bei Entzündungsprozessen entstehen.
- **Support für Immunzellen:** Die enthaltenen Vitalstoffe unterstützen die Immunzellen direkt bei ihrer Arbeit gegen Krankheitenserreger.

Dosierung: Hagebuttenpulver wird meist sehr gut akzeptiert und kann einfach täglich ins Futter gemischt werden (ca. 1 TL pro 10 kg Körpergewicht).

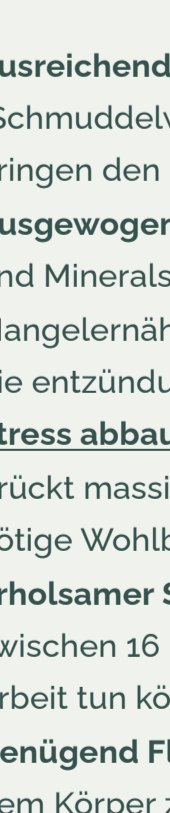
Möchtest du deinem Hund mehrere dieser wertvollen Hausmittel gleichzeitig zukommen lassen? Unser **Probiotika-Mix** vereint Inhaltsstoffe wie Schwarzkümmelöl, Bierhefe und Mariendistel mit wichtigen Bakterienkulturen in nur einem Produkt.

Probiotika-Mix für ein starkes Mikrobiom und Immunsystem

Der **Probiotika-Mix** ist ideal für eine umfassende Unterstützung der Darmflora. Er enthält nützliche Bakterienstämme sowie Präbiotika, die das Wachstum von nützlichen Darmbakterien fördern. Ein stabiles Mikrobiom kann die Immunabwehr deines Hundes stärken und verbessert seine Verdauung. Besonders für Hunde, die häufig unter Verdauungsproblemen oder an Symptomen eines schwachen Immunsystems wie Luckreiz und Pfotenlecken leiden, ist der Probiotika-Mix eine wertvolle Ergänzung.

Außerdem enthält das Produkt Superfoods für das Immunsystem wie Schwarzkümmelöl, Anis, Bierhefe und Mariendistelsamen – also alle Hausmittel, die deinen Hund unterstützen.

Für eine starke Darmflora



Wissenschaftlich
geprüft
mit Tierartem
entworfend

Spezialbasierte Probiotika

- Stabilisieren die Darmflora
- 100 Mrd. KBE
- Bacillus Vederensis (Mikrobe des Jahres*)
- Magensäureresistent

Natürliche Präbiotika

- Fördern nützliche Darmbakterien

Superfoods

- Stärken die Verdauung
- Füllsammenschalen
- Bierhefe
- Zichorie
- Anis
- Fenchel

Anwendung: Täglich die empfohlene Menge ins Futter mischen. Der Probiotika-Mix kann dabei helfen, die Darmflora zu stabilisieren, das Immunsystem zu stärken und das Wohlbefinden deines Hundes zu unterstützen.

Du kannst unser Produkt risikolos testen mit der **60 Tage Geld-Zurück-Garantie**. Wenn Du die Bestellung vor 15:00 Uhr aufgibst, wird sie im Normalfall schon am nächsten Tag geliefert und Du kannst das Produkt direkt anwenden.

Wichtiger Hinweis: Hausmittel sind eine wertvolle Unterstützung, ersetzen jedoch keine medizinische Behandlung bei akuten Nötfällen. Wenn dein Hund hohes Fieber hat, das Futter komplett verweigert, extrem apathisch wirkt oder sich Symptome nach 2 bis 3 Tagen nicht bessern, warte bitte nicht ab. In solchen Fällen sollte immer ein Tierarzt die Ursachen abklären, um ernste Erkrankungen auszuschließen. Lieber einmal zu früh in die Praxis, als eine ernsthafte Infektion zu übersehen.

Weitere Tipps zur Immunstärkung bei Hunden

Natürliche Hausmittel sind eine wunderbare Unterstützung, doch die Wahre Basis für ein starkes Immunsystem liegt im täglichen Lebensstil. In meiner Praxis rate ich Hundehaltern immer, folgende Punkte im Alltag zu beachten, um die Gesundheit ihres Vierbeiners nachhaltig zu fördern:

- **Ausreichend Bewegung an der frischen Luft:** Tägliche Spaziergänge – auch bei „Schmuddelwetter“ – sind das beste Training für den Körper. Sie kurbeln die Durchblutung an, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Abwehrkräfte.
- **Ausgewogene Ernährung:** Achte auf ein hochwertiges Futter, das alle notwendigen Vitamine und Mineralstoffe liefert. Eine einseitige Fütterung ist oft eine der Ursachen für versteckte Mangelernährung. Besonders wertvoll sind hierbei hochwertige Öle mit Omega 3 Fettsäuren, die entzündungshemmend wirken können.
- **Stress abbauen:** Dauerhafter Stress, z. B. durch Lärm, Trennungsangst oder unruhe im Rudel, drückt massiv auf das Immunsystem. Sicherheit, Routine und Ruhephasen sorgen für das nötige Wohlbefinden.
- **Erholsamer Schlaf:** Viele unterschätzen das Ruhebedürfnis unserer Hunde. Sie benötigen oft zwischen 16 und 20 Stunden Schlaf, um sich zu regenerieren und damit die Immunzellen ihre Arbeit tun können.
- **Genügend Flüssigkeit:** Wasser ist das Transportmittel für Nährstoffe und hilft, Schadstoffe aus dem Körper zu schwemmen. Achte darauf, dass dein Hund immer frisches Wasser zur Verfügung hat.

Gerade nach Antibiotika-Gaben oder in Stressphasen benötigt der Darm Hilfe beim Wiederaufbau. Zur sanften Stabilisierung der Darmflora kann unser **Probiotika-Mix** eine sinnvolle Ergänzung sein.

Fazit

Ein starkes Immunsystem ist das A und O für die Gesundheit deines Hundes. Natürliche Hausmittel wie Bierhefe, Schwarzkümmelöl, Propolis, Mariendistelsamen und Kokosöl bieten eine sanfte Möglichkeit, die Abwehrkräfte zu stärken. Mit unserem Probiotika-Mix kannst du deinen Hund ganz einfach mit den wichtigsten Hausmitteln für das Immunsystem versorgen. Ich wünsche euch alle Gute!

Häufige Fragen zur Stärkung des Immunsystems beim Hund

Woran erkenne ich eine Immunschwäche beim Hund?
+

Wie kann ich das Immunsystem meines Hundes nach Antibiotika aufbauen?
+

Welche Rolle spielen Vitamin C und Hagebutten für die Abwehrkräfte?
+

Muss ich das Immunsystem im Winter besonders schützen?
+

Kann ich das Immunsystem über die Ernährung dauerhaft stärken?
+



UNSERE PRODUKTE

- Probiotika Mix
- Zahn Komplex
- Gelenk Formel
- Omega-3 Vegankomplex
- Beruhigungs-Formel
- Stabilschutz

INFORMATIONEN

- Über Uns
- Hilfe / Kontakt
- Versand
- Zahlungsmethoden
- Mein Konto
- Vetura Händlershop

WISSEN

- Hundegesundheit
- Verdauung
- Parasiten
- Verhalten
- Bewegungsapparat
- Zahnpflege

SOCIAL MEDIA

- Instagram
- TikTok
- Facebook
- Pinterest